

## Presseinformation

### **Inklusion in Sachsen? Lebenshilfe-Projekt zeigt praktische Ansätze auf**

Bereits seit 2009 beschäftigt sich der Lebenshilfe Landesverband Sachsen mit der UN-Behindertenrechtskonvention und ihrer zögerlichen Umsetzung in Sachsen. In der UN-Konvention werden die Menschenrechte auch für Menschen mit Behinderung eingefordert. Dabei geht es zum Beispiel um Lernen im allgemeinen Bildungssystem, um das Recht den Wohnort und die Wohnform frei zu wählen oder einer Arbeit nachgehen zu dürfen. Das Ziel ist Inklusion, also das Nicht-Ausschließen von Menschen mit Behinderung aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Sachsen gehört zu den wenigen Bundesländern, die keinen Aktionsplan zur Umsetzung der Konvention erstellen. Sachsen wird unter Fachleuten gar als „Hardliner“ bezeichnet.

In einem ersten Projekt erarbeitete die Lebenshilfe Vorschläge zur Umsetzung der UN-Konvention in Sachsen. Im Januar startete das Nachfolge-Projekt „Inklusion in Sachsen 2“. Beide Projekte sind durch den Freistaat Sachsen gefördert. Aktuell geht es um die inklusive Praxis. Denn auch wenn Gesetze und Verwaltungsvorschriften Inklusion häufig (noch) verhindern, ist einiges möglich. Die Idee ist, dass Inklusion auch im Kleinen beginnen kann.

Im Projekt werden Vereine, Einrichtungen, Schulen und Kommunen, die sich bereits auf den Weg gemacht haben, vorgestellt. Dazu veranstaltet die Lebenshilfe zehn Diskussionsforen im Jahr, z.B. in Leipzig, Plauen, Görlitz und Dresden. Präsentiert wurde 2012 zum Beispiel eine nordsächsische Grundschule, die inklusiv werden will. In Leipzig stellten Lehrerinnen ihre Konzepte für einen differenzierten Unterricht vor. In Plauen ging es um neue Berufsbilder für Menschen mit geistiger Behinderung wie zum Beispiel „Alltagshelfer in der Altenpflege“. In Dresden berichtete der Chef einer Werbeagentur, der einen schwerbehinderten Programmierer eingestellt hat. Die nächsten Diskussionsforen sind für April 2013 geplant.

Außerdem bietet die Lebenshilfe Vortrags- und Informationsveranstaltungen zu Inklusion an. Zum Beispiel für interessierte Eltern, Einrichtungs- oder Verwaltungsmitarbeiter. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen, mehr als ein Dutzend Vorträge wurden 2012 angefragt.

Ein weiterer Schwerpunkt des Projektes ist die Vernetzung und Hilfe bei Fragestellungen rund um Inklusion. Wollen Vereine, Einrichtungen, Ämter oder Schulen inklusiver werden, beantworten die Lebenshilfe-Mitarbeiter Fragen dazu oder vermitteln den Kontakt zu entsprechenden Experten.

Tagesaktuell berichtet die Projekt-Internetseite [www.inklusion-in-sachsen.de](http://www.inklusion-in-sachsen.de) über Neuigkeiten im Themenkreis Inklusion. Viele Besucher und zahlreiche Facebook-Freunde des Projektes nutzen dieses Angebot. Daher wurde im April 2012 eine neue, umfassendere Internetseite erarbeitet.

Auch im Projekt selbst wird ein inklusiver Ansatz verfolgt. Alle Interessierten, Fachleute, Neulinge, Skeptiker sind eingeladen und Menschen mit Behinderung als Experten in eigener Sache ausdrücklich willkommen. Dazu gehört auch, dass Veranstaltungen an barrierefreien Orten stattfinden, bei Bedarf Gebärdensprachdolmetscher gestellt werden und „Leichte Sprache“ verwendet wird.

Bei „Inklusion in Sachsen“ geht es auch darum, die Bedingungen für eine gelungene Inklusion aufzuzeigen. Nicht nur Erfolgsgeschichten werden präsentiert, sondern es gibt auch Zeit und Raum, Probleme und Bedenken zu diskutieren und Fragen zu stellen. 2014 endet das Projekt „Inklusion in Sachsen“. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter [www.inklusion-in-sachsen.de](http://www.inklusion-in-sachsen.de) oder unter 0371 – 90 99 1-0.

-----  
Stand: 1. November 2012

3.555 Zeichen. Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.

**Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen?  
Rufen Sie uns gern an: 0371 - 90 99 1-0 oder mobil 01577 - 49 44 267.**

Redaktion: Anja Dworski  
Landesverband Sachsen  
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.  
Heinrich-Beck-Straße 47  
09112 Chemnitz  
Tel.: 0371 – 90 99 1-0 Fax: 0371 – 90 99 1-11  
E-Mail: [post@inklusion-in-sachsen.de](mailto:post@inklusion-in-sachsen.de)  
Internet: [www.lebenshilfe-sachsen.de](http://www.lebenshilfe-sachsen.de), [www.inklusion-in-sachsen.de](http://www.inklusion-in-sachsen.de)